Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 115. Sonntag den 14. Mai 1843.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

1) Am Donnerstage den 18. d. Mon. Morgens um 8 Uhr sollen bei dem Küster Philipps zu Hoetmar

zwei vollständige Betten, ein großer Küchenschrank, eine Kommode, zwei Tische, 2 Koffer, ein altes Klavier und zwei Kühe,

im Wege der Execution gegen gleich baare Bezahlung meistbietend gerichtlich verkauft werden, welches hierdurch bekannt gemacht wird.

Warendorf den 11. Mai 1843.

Aus gerichtl. Auftrage: Hannig.

---

2) Am Freitage den 19. d. Mon. Morgens um 8 Uhr sollen bei dem Colonen Kofoet im Kirchsp. Everswinkel verschiedene Mobiliar-Gegenstände, als:

Bettwerk, eine Hausuhr, Koffer, Schränke, Tische, Stühle, ein Ofen, ein Ackerwagen und verschiedene Küchengeräthschaften,

im Wege der Execution gegen gleich baare Bezahlung meistbietend gerichtlich verkauft werden, welches hierdurch bekannt gemacht wird.

Warendorf den 11. Mai 1843.

Aus gerichtl. Auftrage: Hannig.

---

3) Am Mittwochen den 17. Mai curr. des Vormittags um 10 Uhr sollen in der Wohnung des Schmidts Johann Tostroete in Suderwick allerhand Hausgeräthe Schränke, Bettwerk, zwei Kühe, Branntwein-Vorräthe ꝛc. meistbietend gerichtlich verkauft werden.

Bocholt den 8. Mai 1843

Aus Auftrag: Reigers, Actuar.

Vermischte Nachrichten.

4) Bei J. H. Deiters in Münster ist zu haben:

Ohm, H. Reg. Conduct. ꝛc., Praktische Anleitung über wohlfeile Anlagen feuersicherer und wasserdichter Bodenfluren, zum nützlichen Gebrauche für Gutsbesitzer, Landwirthe und Gewerbetreibende. Nach gemachten Erfahrungen bearbeitet und herausgegeben. 8. 5 Sgr.

5) Am 30. Mai Vormittags 9 Uhr sollen auf Drosten Hof zu Wolbeck bei dem Herrn Rentmeister Zumbusch die zu Terbels Colonat, Kirchspiels Albersloe, Bauerschaft Bel, gehörigen Realitäten öffentlich beim Meistgebot nochmals zum Verkaufe ausgesetzt werden.

Bei diesem Colonate befinden sich a) eilf zugemachte Acker-Kämpe,

b) zwei Wiesen an der Werse,
c) sieben Büsche mit schönem Holze bewachsen,
d) zwei Gärten nebst einer Wiese beim Hause,
e) achtzig Morgen Grundes in der Thiergartenheide, theils Weide- theils Heidegr.,
f) drei Stücke Ackerlandes am Kirchspiels-Hagen,
g) zwei Kotten, welche alle Jahr circa 40 Rthlr. einbringen,
h) ein im besten Stande befindliches Wohnhaus nebst Speicher, Schoppen u. Schafstall. — Diese Gebäude stehen in dem Feuer-Societäts-Cataster der Gemeinde Albersloe zu 3200 Rthlr.

Dieses Colonat soll 1. in Einzeltheilen, 2. Parzellenweise und 3. auf Verlangen der Käufer im Ganzen ausgesetzt werden.

Kauflustige werden eingeladen und können die Verkaufs-Bedingungen vorher bei mir und bei dem Herrn Rentmeister Zumbusch in Wolbeck einsehen.

Everswinkel den 11. Mai 1843. Bern. Diepenbrock.

Bielefelder Roman-Cement.

6) Die Zweckmäßigkeit der Anwendung des Roman-Cements, sowohl bei Neubauten als auch zur Trockenlegung feuchter Stellen, hat sich durch mehrjährige Praxis als hinlänglich bewährt, und ist namentlich das Bielefelder Fabrikat für den besten hydraulischen Cement in Preußen erklärt.

Wir haben uns veranlaßt gesehen eine Niederlage dieses Cements bei dem Herrn Hermann Gerbaulet in Münster zu errichten, wo derselbe täglich in frischer Waare zu haben ist, und empfehlen denselben zur gütigen Abnahme.

Bielefeld den 9. Mai 1843. Merfeld et Dreyer.

7) Mittwoch den 17. d. feiert die Erholung ihr Stiftungsfest durch ein großes Concert mit Ball. Aufgeführt wird: „Christi Auferstehung" Oratorium von S. Neukomm, und Preis-Sinfonie von F. Lachner. — Anfang 7 Uhr.

8) Heute den 14. Trompeten-Concert auf der Wienburg.

9) Mehrere Sorten von Holz sind an der Sägemühle zu haben und gegen einen billigen Preis in Bestellung zu bringen.

10) Am 10. d. ist auf dem Wege von Mauritz-Thor durch die Pagenstiege nach Servatii-Thor und dann weiter hinaus bis zum Lohausschen Gute ein goldener Ring mit einem blauen Edelstein verloren worden. Der redliche Finder wird gebeten, selben in der Exped. des Merk. gegen angemessene Belohnung abzugeben.

11) Nahe vor hiesiger Stadt steht eine sehr freundliche Wohnung, belle Etage, entweder für eine große oder zwei kleine Familien nebst Garten zu vermiethen, und kann Cantate d. J. schon bezogen werden. Näheres in der Exped. des Merk.

12) No. 176 vorn auf Ludgeri-Straße steht ein Wohn- nebst Schlafzimmer zu vermiethen und können gleich bezogen werden.

13) Eine zweite Sendung Florentiner Strohhüte so wie auch seidene Modellhüte empfing M. Tau geb. Lohen.

Geburts-Anzeige.

14) Die gestern erfolgte glückliche Entbindung meiner Frau von einem gesunden Knaben beehre ich mich Freunden und Verwandten ergebenst anzuzeigen.
Münster den 13. Mai 1843. Gerh. Schlichter.

Todes-Anzeige.

15) Am 5. d. Morgens 4 Uhr entschlief versehen mit den h. Sterbe-Sakramenten ruhig und sanft zu einem bessern Leben meine geliebte Frau, Anna Margar. Elisabeth geb. Mülder, in ihrem 59. Lebensjahre. Neun Kinder betrauern mit mir den Verlust der geliebten Mutter.
Verwandten und Freunden widme ich diese Trauer-Anzeige.
Laer den 7. Mai 1843. A. Richard.

Todes-Anzeige.

16) Entfernten Freunden und Verwandten widme ich hiermit die betrübende Anzeige, daß es dem Allmächtigen gefallen, meine liebe Frau, Franziska geb. Brüning, im 27. Jahre ihres Lebens und im 2. unserer so glücklichen Ehe, nach überstandenem langen und schmerzvollen Krankenlager, gestärkt mit den Heilsmitteln unserer h. Religion, zu sich in die Ewigkeit zu nehmen.
Ich bitte, der Verstorbenen im Gebete eingedenk seyn zu wollen.
Neuenkirchen den 10. Mai 1843. Justus Schmitz.

Angekommene Fremde.

Gerbaulet: (im Könige von England) v. Lüdemann, Bürgermeister; Reese,

Secretair, aus Bochum. Korff aus Crefeld, Spörer aus Cassel, Häesler aus Hamburg, Kaufl.

Bei Ferd. Renne: (Ludgeri-Straße) Südfeld, Kaplan aus Engden. Veer, Student a. Engden. Busse, Partikul. a. Berlin. Paulus, Kaufm. a. Aachen. Simonetti, Juwelier a. Burgsteinfurt.

Bei Winckeljett: (Aegidii-Straße.) Mad. Nelki mit zwei Söhnen a. Wolmerstedt. Lamberts a. Gladbach, Graaf a. Amsterdam, Kaufl.

Bei Neuhaus: (Ludgeri-Straße) Berglau, Oeconom a. Bettinghausen.

Markt-Preis. Herdecke, 8. Mai 1843.

Weizen	1.	Sorte	. . . .	2	Thlr.	18	Sgr.	Gerste	1. Sorte	. . . .	1 Thlr.	26 Sgr.
dito	2.	—	. . . .	2	—	14	—	—	2. —	. . . .	1 —	17 —
dito	3.	—	. . . .	2	—	12	—	—	3. —	. . . .	1 —	12 —
Roggen	1.	—	. . . .	2	—	17	—	Hafer	1. —	. . . .	1 —	17 —
dito	2.	—	. . . .	2	—	11	—	—	2. —	. . . .	1 —	‘ —
dito	3.	—	. . . .	2	—	5	—					

Marktpreise zu Haltern.
am 11. Mai 1843.

Weitzen	der	Berliner	Scheffel	.	.	.	.	2	Thlr.	12	Sgr.	6	Pfenn.
Roggen		—	—	.	.	.	.	2	—	6	—	‘	—
Gerste		—	—	.	.	.	.	1	—	22	—	‘	—
Hafer		—	—	.	.	.	.	1	—	5	—	‘	—
Kartoffeln		—	—	.	.	.	.	‘	—	15	—	‘	—
Steinkohlen		—	—	.	.	.	.	‘	—	7	—	‘	—

Marktpreise zu Münster,
im Mai 1843
vom Preuß. Scheffel.

Datum.	Weitzen.			Roggen.			Gerste.			Buchweitzen.			Hafer.			Kartoffeln.		
	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.
13.	2	11	—	2	6	3	1	20	—	1	25	—	1	5	—	—	20	—